



in Baden-Württemberg 2. bis 10. Mai 2015

Offene Türen zur Europawoche 2015 – Sie sind herzlich eingeladen.



Freitag, 08.05.2015

Institut für Mikroelektronik Stuttgart (IMS CHIPS)

14:00 Uhr – 19:00
Uhr

Durch die Projektförderung aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) konnte ein neuer Laserdirektschreiber beschafft werden. Für die Forschungsarbeiten und die Entwicklung von Prototypen eröffnen sich damit viele neue Möglichkeiten. Arbeiten an neuen Lösungen für Chips in Folien, komplexe MEMS Bausteine (Micro Electro Mechanical Systems) und hybride Systeme werden schneller und effizienter vorangetrieben.

Tag der offenen Tür:

Am Freitag, 8. Mai 2015, werden der Öffentlichkeit Rundgänge durch das Reinraumgebäude des IMS angeboten. Hierbei besteht auch die Möglichkeit, den neuen über EFRE geförderten Laserschreiber zu besichtigen. Zudem besteht die Möglichkeit, sich über die Aufgaben und Arbeitsfelder von IMS CHIPS zu informieren.

Für fachliche Expertinnen und Experten:

Vor dem Beginn des Tags der offenen Tür findet für Fachleute ab 10:00 Uhr das

Kolloquium „Laserdirektschreibtechnologie am IMS“

statt. Für das Kolloquium ist eine Registrierung notwendig.

Informationen zum Kolloquium und zur Registrierung:

<http://www.ims-chips.de/home.php?id=a5b1c1de#news687>

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss am 4. Mai 2015.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

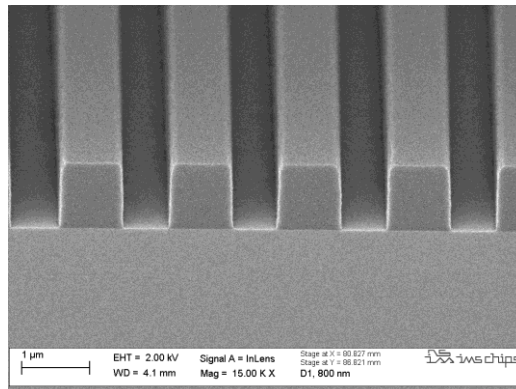
Steckbrief

Projekttitel:	IMS – FLAMES - Flexibler Laserdirektreiber für mikroelektronische Strukturierungen
Projekthalt:	Beschaffung eines flexiblen Laserdirektreibers für mikroelektronische Strukturierungen. Mit diesem Gerät können maskenlos Mikrostrukturen auf einer Vielzahl von Materialien wie z.B. Wafern, Quarzplatten oder Keramik- und Kunststoffsubstraten erzeugt werden.
Träger:	Institut für Mikroelektronik Stuttgart (IMS CHIPS) Allmandring 30a, 70569 Stuttgart-Vaihingen Homepage: www.ims-chips.de
Förderrichtlinie:	Förderung der wirtschaftsnahen Infrastruktur und Eigenkapitalbasis von Unternehmen, des Technologietransfers und der Clusterbildung
Zuschuss:	1.342.000,00 Euro
davon EFRE:	750.000,00 Euro
davon Land:	592.000,00 Euro
Investitionsvolumen:	1.500.000,00 Euro

Impressionen



Laserdirektreiber VPG400 © IMS CHIPS



0,8 µm Strukturen in 1 µm Lackdicke © IMS CHIPS



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

Anfahrtsbeschreibung

Anschrift: Institut für Mikroelektronik Stuttgart (IMS CHIPS)
Allmandring 30a
70569 Stuttgart-Vaihingen

Anreise mit dem PKW

Verlassen Sie die Autobahn A8/A81 am Kreuz Stuttgart in Richtung Vaihingen. Nehmen Sie die Ausfahrt Universität. Folgen Sie dem Verlauf der Universitäts- / Nobelstraße, vorbei an den Fraunhofer Instituten, biegen Sie rechts in den Allmandring ein und fahren Sie in die erste Einfahrt auf der linken Seite. Parkplätze finden Sie vor dem Tor und etwas bergab hinter dem Tor direkt im Bereich des IMS-Hauptgebäudes.

Anreise mit der Bahn

Am Hauptbahnhof Stuttgart S-Bahn Linie S1 (Richtung »Böblingen, Herrenberg«) oder S2, S3 (Richtung »Vaihingen, Flughafen, Filderstadt«) nehmen. Fahrtdauer 11 Minuten. An der Haltestelle »Universität« aussteigen, Ausgang »Wohngebiet Schranne und Endelbang – Nobelstraße« benutzen. Von hier den Bus Nr. 84 (Richtung Sindelfingen) oder Bus Nr. 91 (Richtung Sindelfingen) oder Bus Nr. 92 (Richtung Leonberg) bis »Nobelstraße« (2. Haltestelle) nehmen oder zu Fuß gehen (ca. 1,5 km) oder mit dem Taxi vom Hauptbahnhof fahren: Fahrtdauer ca. 30 Minuten, Fahrpreis ca. EUR 35,-.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg